GEMEINDE AKTUELL

Juli / August 2021

Freie evangelische Gemeinde
Wuppertal-Barmen, Unterdörnen 77

NACHGEDACHT (MONATSLOSUNG)

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.
Denn in ihm leben, weben und sind wir.

Apg 17, 27

Dieser Monatsspruch stammt von Paulus, der bei einem Stadtrundgang in Athen unendlich viele Götterstatuen sah und dies als Basis für eine Predigt nahm. Für alle Lebenssituationen gab es dort eine Götterstatue und zur Sicherheit noch eine zusätzlich für alle Fälle – mit dem Titel: „dem unbekannten Gott“ – es könnte ja sein, dass es da noch einen weiteren Gott gibt, der sich übersehen fühlt und zornig reagiert.

Unser Gott als Lückenbüßer, wenn nichts anderes mehr hilft – die Athener wollten als „Insel der Weisheit“ auf Nr. Sicher gehen. Nur die Athener? In den meisten Alltagssituationen wissen wir, wen wir fragen können – aber da, wo ich nicht weiter weiß, wo ich mit meinem Latein am Ende bin, brauche ich da vielleicht auch solch einen Lückenbüßer oder Notstopfen? Nach dem Motto: es kann ja nicht schaden? Worauf vertraue ich in Krisensituationen? Auf die Weisheit von Google oder von überzeugend dargebotenen Artikeln? Oder rechne ich in den kleinen und großen Alltagssituationen tatsächlich damit, dass Gott mir nahe ist und meine Lage kennt?

Wie oft kommt es vor, dass ich jemandem in einer kritischen Situation mein Gebet zusage, obwohl ich weiß, dass die Person selbst „keinen heißen Draht zu Gott“ hat – i.d.R. wird dies dankbar angenommen – ein Zitat dazu: schön, dass du auch mit daran denkst – jeder liebevolle Gedanke tut gut – und ganz aktuell der Auftrag: mach das bitte weiter!

Und wenn ich mir dann das Bild anschaue: in ihm leben, weben und sind wir – dann ist das eine ganz intensive Verbindung – wir Menschen (nicht nur wir Christen!!!) sind zur Gemeinschaft mit Gott geschaffen, auch diejenigen, die noch nicht für sich entdeckt haben, dass auch sie gemeint

sind. So sagt Paulus den Athenern sehr deutlich, dass sie (und damit auch wir) göttlichen Geschlechts sind (Vers 29) – von Gott geschaffen zur Gemeinschaft mit Ihm.

Und doch – bei aller Gewissheit von Gottes Nähe und seinem Segen: manchmal fühlt es sich so an, als ob Gott doch ferne sei – dann bin ich gefragt, ob ich meinem Gefühl mehr traue oder mehr an Gottes Zusage festhalte: „siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt“ .und: „Gott ist nicht ferne von dir!“

Sibylle Schmelz

Ich - Ich bin - Ich bin da - Ich bin da für dich

GEBURTSTAGE DER GEMEINDEMITGLIEDER

Personenbezogene Daten werden aus Datenschutzgründen nicht angezeigt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen allen Geburtstagskindern ein gesundes und gesegnetes neues Lebensjahr.

Gepriesen sei der HERR, der Gott Israels.
Er tut Wunder, er allein!

Ps 72,18

Neue Anschriften / Telefonnummern

Wolfgang Lewer ist in die Nähe seiner Tochter Sonja gezogen. Seine neue Anschrift lautet:
Wolfgang Lewer,
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.

Darüber hinaus gibt es drei neue Mobilrufnummern:

Karl-Martin Engfer:
xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Cornelia Engfer: xxxxxxxxxxxxxx

Helga Bärwaldt: xxxxxxxxxxxxxxx

Wahlen zur Gemeindeleitung

Liebe Geschwister,

wie Ihr bereits wisst, stehen in den Jahren 2022 und 2023 Gemeindeleitungswahlen an. Es ist uns sehr wichtig, dass wir als gesamte Gemeinde ins Gebet vor Gott treten, um von ihm zu erfahren, wer berufen ist für dieses Amt.

Wir möchten auch gerne jeden Gottesdienst dafür beten. Dies sollen aber nicht nur die Gottesdienstleiter tun. Wir wünschen uns sehr, dass ganz viele von Euch dabei mitmachen.

Es ist uns klar, dass es für einige von Euch eine Hürde ist, vom Rednerpult aus zu sprechen. Aber wir möchten Euch herzlich ermutigen es auszuprobieren. Das Gebet muss auch nicht lang sein und Ihr könnt es auch vorher aufschreiben und dann ablesen.

Sollte es für Euch aus gesundheitlichen Gründen schwer sein, nach vorne zu kommen, können wir auch sicher eine Möglichkeit mit der Technik finden, ein Mikrofon an den Platz zu bringen.

Wenn Ihr Euch zum Mitmachen entschlossen habt, meldet Euch gerne bei mir oder unserem Pastor Thorsten Wader. Wir sprechen dann ab, an welchem Sonntag Ihr betet.

Vielen Dank für Euer Beten und Eure Mithilfe!

Corinna Bärwaldt
im Auftrag der Gemeindeleitung

„Corona hat meinen Glauben nicht erschüttert“

Die anhaltende Coronakrise hat Baden-Württembergs Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann in seinem Glauben nicht erschüttert. «Sie hat meinen Glauben nicht verändert, definitiv nicht», sagte der Grünen-Politiker der dpa. Die Pandemie erkläre er naturwissenschaftlich und nicht mit göttlichem Einwirken.

Als Christ habe er zudem ein Grundvertrauen in die Welt und in die Menschen. «Und das wird durch die Krise bestätigt», sagte der Regierungschef. Gott habe die Menschen mit Kreativität ausgestattet. «Und die Menschheit bewältigt eine solche Krise kreativ.»

Sein Glaube erleichtere ihm auch den Umgang mit der Krise, sagte Kretschmann, der als bekennender und kritischer Christ bekannt ist. «Ich kann als Politiker scheitern, wenn ich Fehlentscheidungen treffe. Aber deshalb scheitere ich nicht vor Gott und meinen Lieben.» Gläubig zu sein, das bedeute für ihn auch, ein Grundvertrauen in die Welt und in die Menschheit zu besitzen.

Für Gläubige seien z.B. Feste wie Weihnachten und Ostern etwas Anderes als für Nicht-Gläubige. «Es geht um existenzielle Fragen für die Menschen, die in den Gottesdienst gehen», sagte Kretschmann. Rechtlich ständen Sonn- und Feiertage als Tage der Arbeitsruhe und der seelischen Erhebung unter dem besonderen Schutz des Grundgesetzes. «Daher werbe ich dafür, offene Kirchen in solchen Zeiten zu tolerieren, ähnlich wie bei Demonstrationen. Geburtstagsfeiern sind eben nicht durch das Grundgesetz geschützt.»

Gottesdienste gehören deshalb zu den triftigen Gründen, das Haus zu verlassen. Alle Veranstaltungen finden unter Beachtung von Abstands- und Hygieneregeln, Gesangsverboten und Anmeldepflicht statt. Viele Angebote im Internet, Radio und Fernsehen sollen es allen Menschen ermöglichen, an einem Gottesdienst teilzunehmen.

Interview mit Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg / dpa

Jesus – die lebendige Brücke zum Vater

Hab Dank mein Heiland Jesus Christ,
dass Du meine Brücke zum Vater bist!
Dass Du mich lehrst, nur auf Dich zu schau'n,
um in Deiner Liebe selbst Brücken zu bau'n.
Zu Bruder, Schwester, Mann und Kind,
wenn sie noch nicht Dein Eigen sind.
Zu allen Verwandten und Bekannten,
die den Weg zum Vater noch nicht fanden.

Hilf mir, in Wort und Tat Zeugnis zu geben
von Dir, der Brücke zum ewigen Leben.
durch die wir alle Erlösung finden
und gereinigt werden von Schuld und Sünden.
Und lass mich ein festes Glied - bin ich auch klein -
in der großen Gemeindebrücke sein.
Vergib mir auch, wo ich ganz im Stillen
wollt Brücken bauen nach eigenem Willen.

Oder, wo selber ich - Weh und Ach -
die Schuld trug, dass eine Brücke brach.
Was tät´ ich nur, wenn ich nicht wüsst',
dass Du - nur Du - mir Brücke bist?
Für meine Fehler, mein Versagen,
ließest Du Dich ans Kreuze schlagen!
So wurdest Du Brücke zum Vater mir.
Mein Heiland, habe Du Dank dafür!

Margret Rendel

Das Gemeindebrief-Team wünscht
gesunde, erholsame und gesegnete Urlaubstage.

UNSERE GEMEINDEGRUPPEN

Mit den jeweiligen Ansprechpartnern; Rufnummern in Wuppertal (0202), falls nicht anders angegeben.

Bibel am Mittwoch	Ulrich Schwarze	503448
Bibelunterricht	Thorsten Wader	559119
Chor	Sandra Tuma	02058-929431
Jugendkreis	Jens Glock	463535
Jungschar der ev. Kirche	Gudrun Haarmann	87760
Kindergottesdienst	Britta Jaeger	0157-51035136
Mutter-Kind-Treff	Katharina Arndt	87077025
Open-House	Martin Mosner	0176-99633062
	Alena Ortlinghaus	0178-3281678
Seniorenkreis	Thorsten Wader	559119
Treff am Freitag (TAF)	Michael Stein	27265297

Achtet wg. Corona bitte auf aktuelle Hinweise!

UNSERE HAUS- UND BIBELKREISE

Die Ansprechpartner, Treffpunkte und Termine unserer Haus- und Gemeindebibelkreise findet Ihr innen auf dem Termin-Beiblatt.

IMPRESSUM

Herausgeber:	Freie evangelische Gemeinde Wuppertal-Barmen
Anschrift:	Unterdörnen 77, 42283 Wuppertal
Verantwortlich (i.s.d.P.) :	Jochen Blomberg, Telefon: 0202 - 590446 E-Mail: gemeindebrief@feg-barmen.de
Internet:	www.feg-barmen.de
Facebook:	www.facebook.com/FeGWuppertalBarmen
E-Mail:	info@feg-barmen.de
Pastor:	Thorsten Wader, Große Hakenstraße 23, 42283 Wuppertal, Telefon 559 119; Mobil 0172 - 957 40 54; pastor@feg-barmen.de Gesprächszeiten nach Vereinbarung
Hauseltern:	Michael u. Christina Rosenfeldt, Unterdörnen 77, Tel. 25 33 237
Bankverbindung:	Stadtsparkasse Wuppertal, IBAN: DE12 3305 0000 0000 1157 82, BIC: WUPSDE33XXX

HINWEISE

Namentlich nicht gekennzeichnete Artikel stammen von der Redaktion.

- Die nächste Ausgabe (September/Oktober 2021) erscheint am **29. August**.
- **Letzter Abgabetermin** für Beiträge ist Freitag, der **20. August**.